

RS Vwgh 2009/4/29 2005/10/0067

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.04.2009

Index

10/02 Ämter der Landesregierungen

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AdLRegOrgG 1925 §3 Abs1;

AVG §1;

AVG §18 Abs4;

AVG §56;

AVG §58 Abs3;

1. AVG § 1 heute

2. AVG § 1 gültig ab 01.02.1991

1. AVG § 18 heute

2. AVG § 18 gültig ab 01.01.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 5/2008

3. AVG § 18 gültig von 01.03.2004 bis 31.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 10/2004

4. AVG § 18 gültig von 01.01.2002 bis 29.02.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 137/2001

5. AVG § 18 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998

6. AVG § 18 gültig von 01.07.1995 bis 31.12.1998 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 471/1995

7. AVG § 18 gültig von 01.02.1991 bis 30.06.1995

1. AVG § 56 heute

2. AVG § 56 gültig ab 01.01.1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998

3. AVG § 56 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.1998

1. AVG § 58 heute

2. AVG § 58 gültig ab 01.02.1991

Rechtssatz

Soweit in der Beschwerde unter Hinweis auf die Fertigungsklausel "Für den Landeshauptmann" die Bescheidqualität des angefochtenen Bescheides bestritten wird, ist darauf hinzuweisen, dass nach dem Spruch des angefochtenen Bescheides "die Tiroler Landesregierung als Naturschutzbehörde II. Instanz" über die Berufung des Beschwerdeführers entschieden hat. Die Zurechnung des Bescheides zur Landesregierung ist daher im Beschwerdefall nicht zweifelhaft (vgl. zur Zurechnung von Bescheiden der Landesregierung, die "Für den Landeshauptmann" gezeichnet sind, das hg. Erkenntnis vom 22. September 1998, Zl. 97/17/0448, mit Hinweis auf das hg. Erkenntnis eines verstärkten Senates vom 2. Juli 1980, Zl. 2615/79, VwSlg 10192 A/1980). Soweit in der Beschwerde unter Hinweis auf die Fertigungsklausel "Für den Landeshauptmann" die Bescheidqualität des angefochtenen Bescheides bestritten wird, ist darauf hinzuweisen,

dass nach dem Spruch des angefochtenen Bescheides "die Tiroler Landesregierung als Naturschutzbehörde römisch zwei. Instanz" über die Berufung des Beschwerdeführers entschieden hat. Die Zurechnung des Bescheides zur Landesregierung ist daher im Beschwerdefall nicht zweifelhaft vergleiche zur Zurechnung von Bescheiden der Landesregierung, die "Für den Landeshauptmann" gezeichnet sind, das hg. Erkenntnis vom 22. September 1998, Zl. 97/17/0448, mit Hinweis auf das hg. Erkenntnis eines verstärkten Senates vom 2. Juli 1980, Zl. 2615/79, VwSlg 10192 A/1980).

Schlagworte

Fertigungsklausel Bescheidcharakter Bescheidbegriff Bejahung des Bescheidcharakters Bescheidcharakter
Bescheidbegriff Formelle Erfordernisse Behördenbezeichnung Zurechnung von Organhandlungen

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2009:2005100067.X01

Im RIS seit

04.06.2009

Zuletzt aktualisiert am

01.07.2009

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at